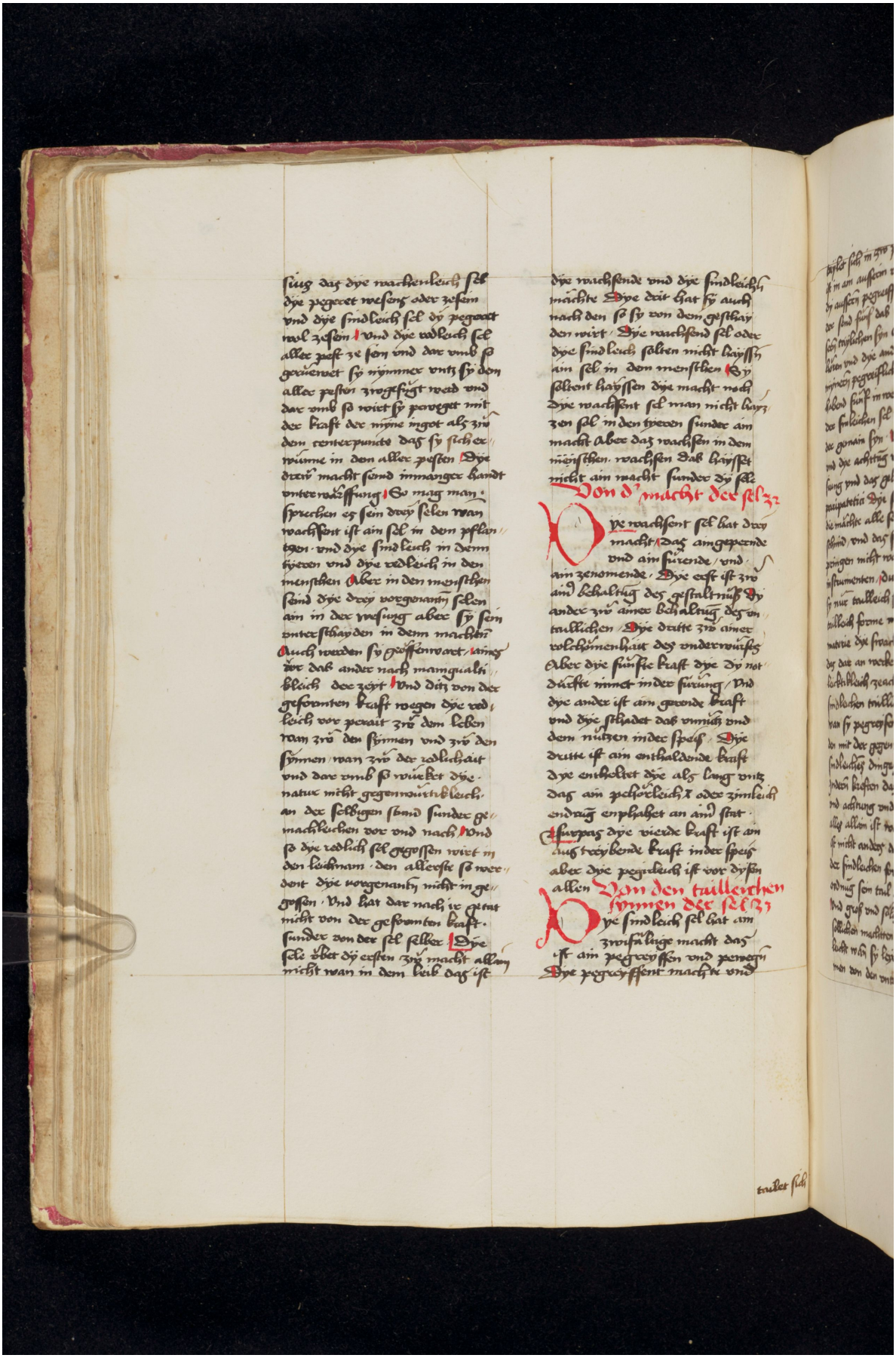
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=35279
Copyright: Innsbruck, Prämonstratenser-Chorherrenstift Wilten



sing daz dye wachsenleich sel
dye pegeret wesing oder zesein
vnd dye sindleich sel dy pegeret
wol zesein / Vnd dye vedleich sel
aller zeit ze sein vnd dar vmb so
geciert sy nymmer vntz sy den
aller pesten zugefügt werd vnd
dar vmb so wirt sy peweget mit
der kraft der nymmer ingot als zu
den center puncte daz sy sich er
wume in den aller pesten / Dye
drew macht sind immanger handt
unterwässung / So mag man
sprechen es sein drey selen wan
wachsent ist ain sel in den pflan
zen / vnd dye sindleich in dem
tieren vnd dye vedleich in den
menschen / Aber in den menschen
sind dye drey vorgenanten selen
ain in der wesung aber sy sein
unterschayden in dem machten
Auch werden sy gesenwart / ainig
vor daz ander nach mangualt
bleich der zeit / Vnd dirz von der
gesamten kraft wegen dye ved
leich vor perait zu dem leben
wan zu den sinnen vnd zu den
sinnen / wan zu der vedlichait
vnd dar vmb so wirket dye
natur nicht gegenwurtigleich
an der selbigen sind sunder ge
machlichen vor vnd nach / Vnd
so dye vedlich sel gegossen wirt in
den leichnam / den allerest so wer
dent dye vorgenanten nicht in ge
gossen / Vnd hat dar nach ir geiat
nicht von der gesamten kraft /
sunder von der sel selber / Dye
sel aber dy ersten zu macht allein
nicht wan in dem leib daz ist
dye wachsende vnd dye sindleichi
machte / Dye dritt hat sy auch
nach den so sy von dem gesthai
den wirt / Dye wachsend sel oder
dye sindleich selten nicht haysch
ain sel in den menschen / Sy
selent haysen dye macht nach
dye wachsent sel man nicht haz
zen sel in den tieren sunder ain
macht / Aber daz wachsen in dem
menschen wachsen / Daz haysst
nicht ain macht sunder dy sel

Von d' macht der selz

Dye wachsent sel hat drey
macht / Daz angepende
vnd ain fürende / vnd
ain zenomende / Dye erst ist zu
ain behaltung der gestaltnuss / Dy
ander zu ainer behaltung der in
tullichen / Dye dritte zu ainer
volchumenhait der underwüsch
Aber dye fünfte kraft dye dy not
dürfte nimet in der fürung / Vnd
dye ander ist ain gewende kraft
vnd dye schadet daz vmuch vnd
dem nutzen in der speis / Dye
dritte ist ain enthaldende kraft
dye enthaldet dye als lang vntz
daz ain pchorleicht / oder zimleich
endrung enphahet an ain stat /
Furpas dye vierde kraft ist ain
auztreybende kraft in der speis
aber dye pegirleich ist vor dysen
allen

Von den tullichen sinnen der selz

Dye sindleich sel hat ain
zwifaltige macht daz
ist ain pegreyffen vnd peneg
Dye pegreyffent macht vnd